

Glückspilz mit Systemschein

Hamburger tippt 6 Richtige: 627.785,50 Euro

Jackpot geht nach Mecklenburg-Vorpommern und weitere sechs Richtige nach Baden-Württemberg

Hamburg, 25. Februar 2011

6, 16, 22, 27, 39 und 40; diese Zahlen brachten einem Hamburger LOTTO-Spieler bei der Ziehung gestern Glück und lassen ihn ordentlich abräumen: einmal sechs Richtige, zwölf mal fünf Richtige und 15 mal vier Richtige summieren sich für den Glückspilz zu 627.785,50 Euro. Für den Jackpot fehlte nur die Superzahl – die 1 – auf der Spielquittung. Der glückliche Gewinner hat noch in der Nacht von seinem Gewinn erfahren und sich gleich am nächsten Vormittag in der Hamburger LOTTO-Zentrale gemeldet.

„So schnell hat sich erst selten ein Glückspilz bei uns gemeldet. Wir freuen uns mit unserem Hochgewinner und gratulieren ihm zu seinem Gewinn, der sich durch das Tippen im Vollsystem bedeutend erhöht hat“, sagt Siegfried Spies, Geschäftsführer der LOTTO Hamburg GmbH. Ursprünglich hätte der Glückspilz bei sechs Richtigen nämlich „nur“ 595.299,70 Euro kassiert.

Der Hamburger Gewinner plant nun eine Reise nach Südamerika, die er gemeinsam mit seinem besten Freund antreten will, „sobald hier noch einige Termine geklärt sind“. Und er träumt von eigenen vier Wänden im Grünen. Denn dann kann er sich endlich wieder einen Hund zulegen. Der Hundenarr musste die vergangenen Jahre auf einen treuen Begleiter verzichten, weil in seiner derzeitigen Mietwohnung Haustiere nicht erlaubt sind.

Über die Vollsysteme bei LOTTO 6aus49

Bei den Vollsystem 007 bis 013 können zwischen sieben und 13 Zahlen getippt werden, die dann in allen möglichen

Kombinationen gespielt werden. Der Vollsystemschein fungiert damit als „Ankreuzhilfe“, denn die Zahlen werden zusammen in einem Spielfeld angekreuzt. Um die gleichen Kombinationen mit einem Normalschein zu spielen, müssten entsprechend viele Spielfelder angekreuzt werden, um alle möglichen Kombinationen spielen zu können: Beim Vollsystem 008 wären dies beispielsweise 28 Spielfelder. Die Gewinnwahrscheinlichkeit steigt, je mehr Zahlen, also Kombinationen getippt werden. Im Gewinnfall können mehrere Gewinne in einer Gewinnklasse bzw. auch zusätzliche Gewinne in anderen Gewinnklassen anfallen.

Über LOTTO Hamburg

LOTTO Hamburg bietet im Auftrag der Freien und Hansestadt die Staatslotterien und -wetten an. 92 Beschäftigte in der Zentrale und etwa 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den rund 430 Annahmestellen kümmern sich in Hamburg um die Belange des staatlich geschützten Glücksspiels. Die Rahmenbedingungen regelt dabei der am 01.01.2008 in Kraft getretene Glücksspielstaatsvertrag. Schon zuvor war Spielsucht-Prävention ein erklärtes Ziel von LOTTO Hamburg: In Kooperation mit dem Zentrum für Interdisziplinäre Suchtforschung am Universitätsklinikum Eppendorf werden alle Beschäftigten der Annahmestellen und der Zentrale umfassend geschult. Im Internet betreibt LOTTO Hamburg neben www.lotto-hh.de eine Onlinepräsenz zum Thema: www.spielen-ohne-sucht.de

Medienkontakt:

LOTTO Hamburg GmbH, Überseering 4, 22297 Hamburg

Sabine Kohnle,

E-Mail: kohnle@lotto-hh.de,

Tel. 040 / 6 32 05-142,

Mobil 0162 1 08 39 51